

**bitte 3-fach einreichen !**

Name und Anschrift der Antragstellerin / des Antragstellers
---

1. Ausfertigung für die Bauaufsichtsbehörde
2. Ausfertigung für die Gemeinde
3. Ausfertigung für die Bauherrin/den Bauherren

## Antrag zum Bau einer Grundstücks-Entwässerungsanlage beim Anschluss an eine öffentliche Kanalisation ( Schmutzwasser-, Regenwasser- bzw. Mischwasserkanal )

Bitte Linien ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen  bzw. Zahlen einsetzen

Grundstück ( Straße / Nr. )
Ortsteil
Flur / Flurstück
Grundbuch / Band / Blatt

Name u. Anschrift – der Bauherrin / des Bauherrn	Tel.: Fax :
Name u. Anschrift – der Entwurfsaufstellerin / des Entwurfsaufstellers	Tel.: Fax:
Name u. Anschrift – der Bauleiterin / des Bauleiters	Tel.: Fax :
Name u. Anschrift – der Grundstückseigentümerin / des Grundstückseigentümers	Tel.: Fax :

Als Anlagen sind beigefügt (3-fach)

- Übersichtsplan
- Lageplan – Entwässerung
- Schnitt – Entwässerung

Veranschlagte Baukosten :

## A. Baubeschreibung – allgemein

Bitte die Fragen erschöpfend beantworten und erforderliche Ausnahmen begründen

1. Die Anlage soll ausgeführt werden nach

- |   |                                      |
|---|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Trennsystem      | <input type="checkbox"/> Mischsystem |
| <input type="checkbox"/> Freigefällekanal |                                      |
| <input type="checkbox"/> Drucksystem      |                                      |
| <input type="checkbox"/> Vakuumsystem     |                                      |

2. Es sollen angeschlossen werden an den

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Schmutzwasserkanal | <input type="checkbox"/> Mischwasserkanal |
|---|---|

Anzahl bzw. Fläche oder Länge der Anschlüsse:

- |                              |                             |
|------------------------------|-----------------------------|
| _____ Spülaborde             | _____ Wannenbäder           |
| _____ Brausewannen           | _____ Bidets                |
| _____ Urinalbecken           | _____ Urinalrinnen          |
| _____ Waschbecken            | _____ Bodenabläufe          |
| _____ Stände am Waschbrunnen | _____ Spül- u. Ausgußbecken |
| _____ Waschrinnen            | Sonstiges _____             |

- nur zusätzlich anzuschließende Objekte

Es sollen angeschlossen werden an den

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Regenwasserkanal | <input type="checkbox"/> Mischwasserkanal |
| _____ m <sup>2</sup> Dachfläche           | _____ m <sup>2</sup> Balkonfläche         |
| _____ m <sup>2</sup> befestigte Hoffläche | _____ lfdm. Drainleitung                  |

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> keine zusätzlichen Entwässerungsflächen | <input type="checkbox"/> nur zusätzliche Entwässerungsflächen |
|--|---|

3. Alle Teile der Grundstücks-Entwässerungsanlage liegen auf eigenem Grundstück.

- ja                       nein

Falls nicht, hier eintragen, welche Teile über fremde Grundstücke bzw. gemeinschaftlichen Besitz führen:

4. Wasserversorgung

Anschluss an

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> öffentliche Wasserversorgung         | <input type="checkbox"/> eigenen Hausbrunnen                         |
| <input type="checkbox"/> genossenschaftliche Wasserversorgung | <input type="checkbox"/> Rohrbrunnen                      m Tiefe    |
| <input type="checkbox"/> Gemeinschaftsbrunnen                 | <input type="checkbox"/> Schachtbrunnen                      m Tiefe |
| <input type="checkbox"/> vorhanden                            |  |

5. Sollen Abwässer außergewöhnlicher Art abgeführt werden

- ja       nein

6. Zur Vorbehandlung der außergewöhnlichen Abwässer sind vorgesehen:

Benzinabscheider, Heizölabscheider nach DIN 1999 (I/s und Fabrikat):

Heizölsperren nach DIN 4043:

Fettabscheider nach DIN 4040:

Kartoffelstärkeabscheider:

Neutralisationsanlage ( Bitte Zeichnungen und rechn. Nachweise beifügen )

## **B. Nähere Angaben zur sonstigen Grundstücks-Entwässerung**

(falls kein Anschluss an RW- oder MW- Kanal gemäß Nr. 2)

Hierzu ist ein gesonderter Antrag auf Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang zu stellen !

7. Das Regenwasser wird

- auf dem Grundstück versickert (Nachweis der schadlosen Versickerung gem. ATV-Arbeitsblatt A 138)
- in einen Wasserlauf geleitet
- auf dem Grundstück gesammelt

Raum für ergänzende Angaben:

### C. Werkstoff und Ausführung

8. Grundleitungen werden ausgeführt

Schmutzwasser in

Regenwasser in

9. Falleleitungen

Schmutzwasser

- senkrechte Leitungen in

- liegende Leitungen in

Regenwasser

- frei vor dem Gebäude in

- im Gebäude in

- durch Balkone in

- Standrohre in

10. Als Rohrverbindung zwischen Entwässerungsgegenständen und Falleleitungen sind vorgesehen  
(Für Material, das nicht nach DIN 1986 vorgesehen ist, eine Abschrift der allgemeinen Zulassung beifügen)

11. Als Spülvorrichtung für WC-Anlagen sind vorgesehen

12. Sonstiges


### D. Unterschriften

Ort, Datum
------------

Bauherrin / Bauherr
---------------------

Entwurfsverfasser(in) bzw. Unternehmer(in)
--